DAS NATURBEWUSSTE EINWEGGESCHIRR – SEIT 1949

HOSTI

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2025

DER HOSTI Group GmbH

HOSTI.DE

INHALT

Vorwort	2
Berichtsumfang	3
Unternehmensprofil	4
Geschäftsmodell und Wertschöpfungskette	7
Nachhaltigkeitsstrategie und Governance	11
Umweltmanagement	14
Energie und Klimaschutz	16
Ressourcen und Kreislaufwirtschaft	21
Abfallmanagement	25
Wasser	27
Mitarbeitende	29
Lernen und Entwicklung	35
Arbeitssicherheit und Governance	38
Diversität und Chancengleichheit	42
Unternehmensethik	46
Datenschutz und Informationssicherheit	48
Nachhaltige Beschaffung	50
Ziele und Roadmap 2026–2030	53
KPI-Anhang	55

VORWORT



Hansjörg Stickel
Geschäftsführung

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem vorliegenden Bericht veröffentlicht HOSTI erstmals einen eigenständigen Nachhaltigkeitsbericht. Als Hersteller von Einweggeschirr aus Papier und Karton ist Ressourcenschonung seit 1949 Teil unseres Geschäftsmodells. Nun stellen wir erstmals strukturiert und nachvollziehbar dar, wo wir 2025 in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung stehen.

Maßnahmen wie effizientere Druckluftkompressoren, die schrittweise Umstellung auf LED-Beleuchtung, unsere eigene Photovoltaikanlage und die FSC-Produktkettenzertifizierung zeigen, dass wir uns bereits vor diesem Bericht mit diesen Themen befasst haben.

Auf Basis unserer Treibhausgasbilanz haben wir uns ein Klimaziel gesetzt: 21 % weniger Scope-1- und Scope-2-Emissionen bis 2030.
Wir verstehen diesen Bericht als Ausgangspunkt, auf dem wir Datengrundlagen, Ziele und Berichterstattung in den kommenden Jahren systematisch weiterentwickeln.

„Nachhaltigkeit ist für uns kein Zusatzthema, sondern gehört seit über 75 Jahren zu unserem Geschäft. Mit diesem Bericht zeigen wir offen, wo wir stehen – und woran wir weiter arbeiten.“

Wir danken allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die an diesem ersten Bericht mitgewirkt haben, sowie unseren Kundinnen, Kunden und Geschäftspartnern für ihr langjähriges Vertrauen in HOSTI.



BERICHTSUMFANG

Der Nachhaltigkeitsbericht 2025 der HOSTI GmbH orientiert sich am VSME-Standard der EFRAG und ergänzend an den GRI-Standards. Er gibt einen transparenten Überblick über unsere wesentlichen Nachhaltigkeitsauswirkungen, Maßnahmen und Kennzahl en 2025. Die Datenerhebung fokussiert den deutschen Hauptstandort und wird, soweit relevant und verfügbar, um Informationen aus der Wertschöpfungskette ergänzt.



HOSTI

UNTERNEHMENSPROFIL

KAPITEL 01

UNTERNEHMENSPROFIL
EIN FAMILIENUNTERNEHMEN SEIT 1949

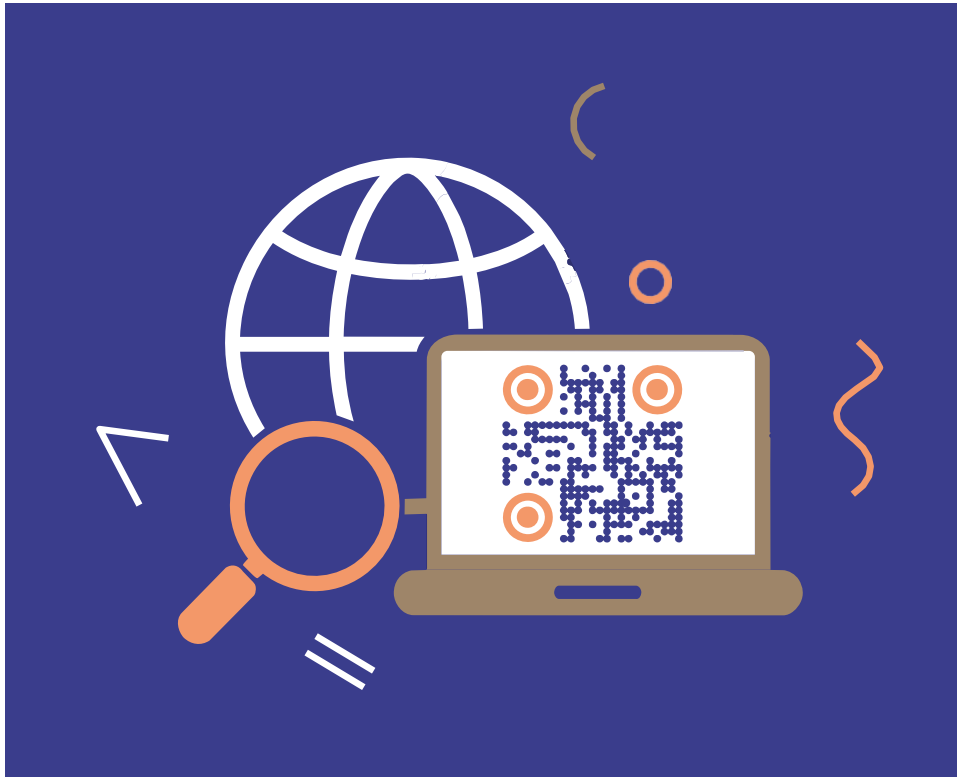


Emil und Eva Stickel
Gründer von HOSTI (1949)

Die HOSTI GmbH mit Sitz in Pfedelbach (Baden-Württemberg) ist die Muttergesellschaft der HOSTI-Gruppe, zu der auch die ZECHEL Pappteller GmbH und die HOSTI CZ s.r.o. mit Sitz in Hronov, Tschechien, gehören.
Das Familienunternehmen wurde 1949 von Emil und Eva Stickel gegründet und wird heute in dritter Generation geführt.

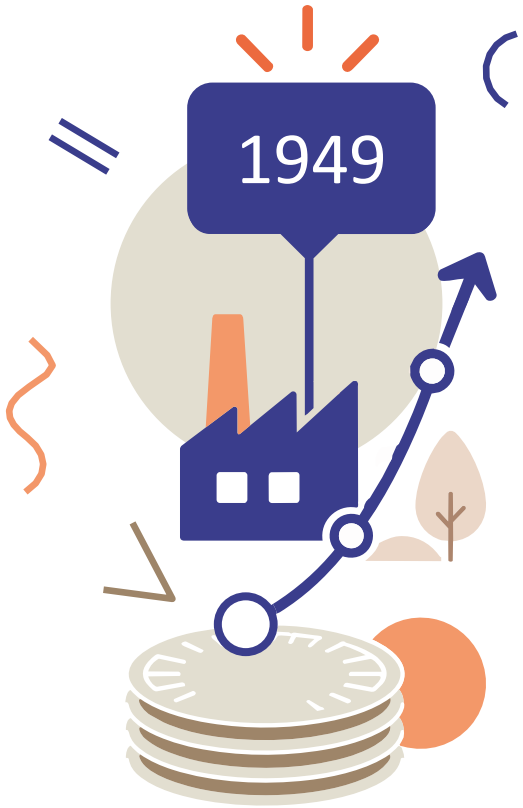
HOSTI zählt zu den größten europäischen Herstellern von Einweg-Geschirr aus Karton und produziert jährlich rund zwei Milliarden Pappteller, Schalen, Tortenunterlagen und Bowls, ergänzt um ein kleines Sortiment an Handelswaren. Die Produkte werden europaweit sowie in rund 30 Länder weltweit exportiert.

Nachhaltigkeit ist eng mit dem Geschäftsmodell verknüpft:
Die Produkte bestehen zu ca. 60% aus zertifizierten Frischfaser- und Kraftkarton, sind kompostierbar und recycelbar,
und am Hauptstandort Pfedelbach werden durch den Bezug von Ökostrom und Grüngas sowie eine eigene Photovoltaikanlage CO_2-Emissionen reduziert.





VON DER PAPPTELLERFABRIK ZUR HOSTI-GRUPPE (1949-1986)



1949 Gründung des Unternehmens durch Emil und Eva Stickel als „Hohenloher Papptellerfabrik"; erste Papptellermaschine geht in Betrieb.

1953 Verlagerung des Firmensitzes nach Pfedelbach, dem heutigen Hauptstandort der HOSTI-Gruppe.

1963 Die Söhne Siegfried und Gunter Stickel treten in das Unternehmen ein — Beginn der zweiten Generation.

1979 Einführung des Markennamens HOSTI; Baubeginn im Industriegebiet Pfedelbach.

1986 Erweiterung der Produktionsfläche auf rund 4.500 m² und Ausbau des Maschinenparks.

2002/2005 Wachstum durch Zukäufe: Übernahme der Papptellerfabrik Oertz & Co. (2002) sowie der Zechel Pappteller GmbH mit 25 Mitarbeitenden (2005).

2008/2011 Beteiligung und spätere vollständige Übernahme der Pfiff-Kuss GmbH & Co. KG; 2011 verstirbt Firmengründer Emil Stickel im 93. Lebensjahr.

2014 Internationalisierung: Eröffnung des Produktionsstandorts Hronov, Tschechien (HOSTI CZ s.r.o.).

2025 Erster Nachhaltigkeitsbericht der HOSTI-Gruppe in Anlehnung an den VSME-Standard.

HOSTI

GESCHÄFTSMODELL UND WERTSCHÖPFUNGSKETTE

KAPITEL 02

VOM ROHKARTON ZUM KOMPOSTIERBAREN PRODUKT

HOSTI stellt Einweggeschirr aus Frischfaser- und Kraftkarton her — von Papptellern und Schalen über Tortenunterlagen und Bowls bis zu Hartpapierbechern, teils mit wasserbasiertem Dispersionslack anstelle einer Kunststoffbeschichtung.

Zu den Kunden zählen der Lebensmitteleinzelhandel, Großhändler, die Gastronomie sowie Endkunden im Party- und Freizeitsegment. Vorgelagert bezieht HOSTI überwiegend nachwachsenden Rohkarton, der an den Standorten Pfedelbach und Hronov mit eigenem Maschinenbau verarbeitet wird. Nachgelagert stehen Logistik, Handel und die Kompostierung nach Gebrauch im Fokus.




ZERTIFIKAT

dqs

HOSTI GmbH

Emil-Stickel-Straße 6
74629 Pfedelbach
Deutschland

ein Qualitätsmanagementsystem eingeführt hat und anwendet.

Geltungsbereich:
Herstellung und Handel von Einwegartikel, insbesondere Tellern, Schalen, Tortenunterlagen, Tissueservietten, Party- und Plastikgeschirr.

Durch ein Audit, dokumentiert in einem Bericht, wurde der Nachweis erbracht, dass das Managementsystem die Forderungen des folgenden Regelwerks erfüllt:

ISO 9001 : 2015

Zertifikat-Registrier-Nr. 308075 QM15
Zertifizierungsdatum 2026-03-12
Gültig bis 2029-05-15

DQS GmbH

Guido Eggers
Geschäftsführer

IQNET

ISO 9011:2015
Gültig bis 15.02.2029
Prüfbericht: Ja
Abdeckung im Gesamt-unternehmen: 100%


TÜVRheinland®
DIN CERTCO
Genau. Richtig.

ZERTIFIKAT

Zertifikatinhaber: HOSTI GmbH, Emil-Stickel-Str. 2-6, 74629 Pfedelbach, DEUTSCHLAND
Produkt: Produkte aus kompostierbaren Werkstoffen für die Heim- und Gartenkompostierung
Typ, Modell: Pappteller (GC): 71044-1, 70510-1, 70510-2; Pappteller (UC): 71039-1
Prüfgrundlage(n): NF T51-800:2015; Zertifizierungsprogramm Produkte aus kompostierbaren Werkstoffen für Heim- und Gartenkompostierung (2023-01)
Konformitätszeichen: OK COMPOST HOME DIN Geprüft
Registernummer: 9P0184
Gültig bis: 2029-07-31
Nutzungsrecht: Dieses Zertifikat berechtigt zum Führen des oben stehenden Konformitätszeichens in Verbindung mit der genannten Registernummer.
Weitere Angaben siehe Anhang.

DAkkS
2025-04-08
Dr. Ina Tinnat
Zertifizierungsstelle

DIN CERTCO Gesellschaft für Konformitätsbewertung mbH · Alboinstraße 56 · 12103 Berlin · www.dincertco.de

DIN CERTCO – Heim- und Garten-kompostierbarkeit
Gültig bis 31.07.2029
Prüfbericht: Nein
Abdeckung im Gesamt-unternehmen: n.a.


TÜVRheinland®
DIN CERTCO
Genau. Richtig.

FSC

ZERTIFIKAT

Zertifikatinhaber: HOSTI GmbH, Emil-Stickel-Str. 2-6, 74629 Pfedelbach, Deutschland
System: FSC® - Chain of Custody
Regelwerk: FSC-STD-40-004
Prüfgrundlage(n): Zertifizierungsprogramm FSC® - Chain of Custody (2022-01)
Überwachungssystem: Transfersystem
Materialstatus: FSC Mix / FSC Recycled / FSC 100%
Registernummer: TUVDC-COC-100675
Versionen: 9. Ausstellung
Gültigkeit: 05.05.2025 – 04.05.2030
Bemerkungen: Die Gültigkeit des Zertifikats sowie weitere Details bezüglich des Zertifizierungsumfangs können unter https://search.fsc.org geprüft werden.
Dieses Zertifikat ist Eigentum der DIN CERTCO GmbH. Zertifikate und deren Kopien müssen auf Anforderung der DIN CERTCO GmbH unverzüglich zurückgegeben werden.
Das Zertifikat selbst ist noch kein Nachweis, dass ein bestimmtes Produkt des Zertifikatinhabers FSC-zertifiziert (oder FSC Controlled Wood) ist. Angebotene, gelieferte oder verkaufte Produkte des Zertifikatinhabers sind nur dann im Zertifikatsumfang enthalten, wenn der entsprechende Hinweis auf Rechnung und Lieferdokumenten klar angeführt ist.
Weitere Angaben siehe Anhang.

28.04.2025
Dipl.-Phys. Carlo Selzer
Leiter der Zertifizierungsstelle

DIN CERTCO Gesellschaft für Konformitätsbewertung mbH · Alboinstraße 56 · 12103 Berlin · www.dincertco.de

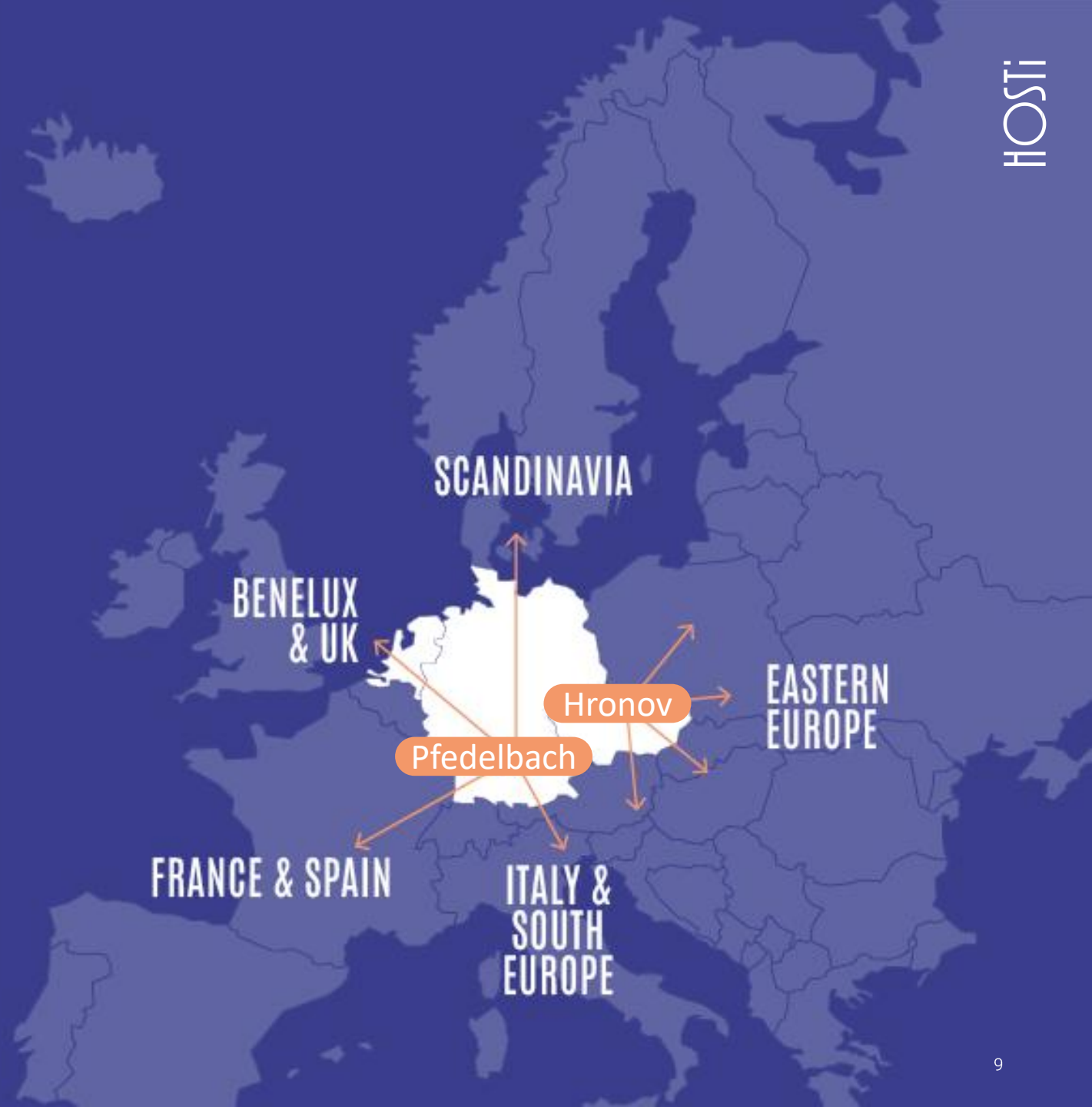
FSC Chain of Custody
Gültig bis 04.05.2030
Prüfbericht: Ja
Abdeckung im Gesamt-unternehmen: 100%

EUROPAS GRÖßTER PAPPTELLER-HERSTELLER

HOSTI ist zentral in Europa positioniert und exportiert in weltweit rund 30 Länder. Der Standort Pfedelbach versorgt vor allem West-, Nord- und Südeuropa, der Standort Hronov in Tschechien Ost- und Südosteuropa.

Hauptsitz:
HOSTI GmbH
Pfedelbach
Deutschland

Tochterfirma:
HOSTI CZ s.r.o.
Hronov
Tschechien



KENNZAHLEN 2025

HOSTI ist ein Familienunternehmen mit Hauptsitz in Pfedelbach und ist auf die Herstellung von Einweggeschirr aus Karton spezialisiert. Im Berichtsjahr 2025 beschäftigte die Gruppe an zwei Produktionsstandorten in Deutschland und Tschechien mehrere hundert Mitarbeitende.

Das Produktportfolio umfasst insbesondere Pappteller, Schalen, Tortenunterlagen, Bowls und Hartpapierbecher, die in rund 30 Länder weltweit vertrieben wurden.



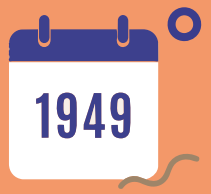
150 MITARBEITER*INNEN

In der HOSTI-Gruppe



35,1 MIO. EURO

Umsatz in 2025



1949

Gründungsjahr



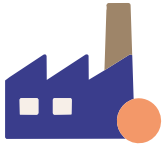
14.000 TONNEN

Rohkarton Verarbeitung / Jahr



2 MILLIARDEN

Kapazität Stück Pappteller / Jahr



2

Produktionsstandorte (Pfedelbach, Hronov)

1) FTE (Full-Time-Equivalent)

ORGANISATION DER HOSTI GMBH

Beauftragte Personen
Arbeitsschutz – S. Dumancic
Datenschutzbeauftragter – S. Paidar
FSC® – M. Grünberg
Nordic Swan Ecolabel – M. Grünberg

Geschäftsführung
Hansjörg Stickel | Ramona Stickel

- **Qualitätsmanagement**

Gesamtverkaufsleitung Außendienst
- **Verkaufsleiter GH** – Thomas Wenninger
- **Verkaufsleiter LEH** – Uwe Falkenburger
- **Vertriebsagenturen**

Gesamtverkaufsleitung Innendienst
- **Innendienst**

Prozesse, Druck & Marketing
- **Grafik / Druckvorstufe**
- **Marketing / Kommunikation**
- **Musterzimmer / Etiketten**
- **Zentrale / Empfang**
- **Organisationsprozesse**

Kaufmännische Bereiche, Einkauf & IT
- **Finanzbuchhaltung** – Cornelia Klapperstück
- **Controlling**
- **Personalwesen** – Christine Goldstein
- **Facility Management**
- **IT / EDV**
- **Einkauf**

Produktion
- **Service / Rohstoff** – Giovanni Leone
- **Produktionsplanung**
- **Schichtleitung** – Andreas Maier, Benjamin Wenninger
  - **Maschineneinsteller**
  - **Maschinenbediener**
- **Lager / Logistik** – Valentino Leone

Technik
- **Werkstatt** – Manuel Dittel
- **Werkzeugmanagement** – Remo Colasuonno
- **E-Technik** – Mathias Zeller
- **Werkzeugbau** – Dieter Reidinger

Stand: 18.09.2025 – Version 7.0

HOSTI

NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE UND GOVERNANCE

KAPITEL 03

UNSER VERSTÄNDNIS VON NACHHALTIGKEIT

Nachhaltigkeit bedeutet für HOSTI, wirtschaftliche Leistungsfähigkeit mit ökologischer und sozialer Verantwortung zu verbinden. Wir konzentrieren uns auf Maßnahmen, die in unserem Betrieb konkret wirken und dauerhaft in Prozesse integriert werden können.

Unser Ansatz folgt dem Prinzip der kontinuierlichen Verbesserung: Wir überprüfen Abläufe, setzen technische und organisatorische Maßnahmen um und entwickeln unsere Arbeitsweise Schritt für Schritt weiter. Neben der Produktion gehören auch Beschaffung, Logistik, Arbeitsbedingungen und Weiterbildung zu unserem Verantwortungsbereich.



DIE SCHWERPUNKTE DIESES BERICHTS

Dieser erste Nachhaltigkeitsbericht gibt einen Überblick über die Themen, die für HOSTI aufgrund der Geschäftstätigkeit, der betrieblichen Prozesse und der Verantwortung gegenüber den Mitarbeitenden besonders relevant sind. Er dient sowohl als Bestandsaufnahme der bereits umgesetzten Maßnahmen als auch als Ausgangspunkt für die weitere systematische Entwicklung des Nachhaltigkeitsmanagements.

Im Mittelpunkt stehen der verantwortungsvolle Umgang mit Energie, Wasser und Materialien sowie die Vermeidung und Verwertung von Abfällen. Weitere Schwerpunkte bilden sichere und gesundheitsgerechte Arbeitsbedingungen, die Weiterbildung und Entwicklung der Mitarbeitenden sowie Gleichstellung, Zusatzangebote und Unternehmenskultur. Ergänzend zeigt der Bericht auf, in welchen Bereichen HOSTI künftig Ziele und Strukturen weiterentwickeln möchte, insbesondere bei der nachhaltigen Beschaffung und der Mitarbeiterentwicklung.



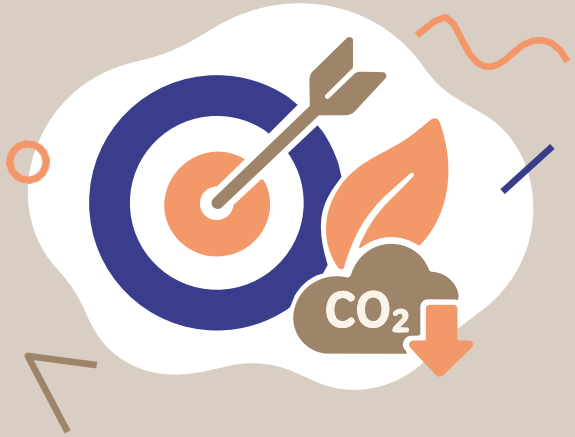
HOSTI

UMWELTMANAGEMENT

KAPITEL 05

KLIMAZIEL UND MAßNAHMEN

Unser Reduktionsziel bis 2030
Unser Klimaziel haben wir auf Basis der Methodik der Science Based Targets initiative (SBTi, SME Route) hergeleitet. Daraus ergibt sich für Scope 1 und 2 eine erforderliche absolute Reduktion von 21 % bis 2030 gegenüber dem Basisjahr 2025. Eine offizielle Validierung durch die SBTi ist derzeit nicht vorgesehen.



Unser Ziel

-21 %

Scope-1- und Scope-2-Emissionen bis 2030 (Basisjahr 2025).

Unsere Maßnahmen

- **Scope 1:**
  Für 2027 ist der Umstieg von Erdgas auf Biogas geplant. Zudem prüfen wir, Plug-in-Hybrid-Firmenfahrzeuge nach Leasingende durch vollelektrische Fahrzeuge zu ersetzen.

- **Scope 3.1 – Eingekaufte Waren:**
  Mit unseren Lieferanten, insbesondere für Karton, starten wir einen Dialog, um produktspezifische PCF-Daten (Cradle-to-Gate) zu erhalten. Außerdem prüfen wir eine geringere Stretchfolienstärke (21 statt 23 µm) und eine reduzierte Grammatur bei Vollpappe, sofern Steifigkeit und Produkteigenschaften erhalten bleiben.

- **Scope 3.4 / 3.9 – Transporte:**
  Gemeinsam mit unseren Logistikdienstleistern prüfen wir, insbesondere im Downstream-Bereich, CO_2-ärmere Transportoptionen und die damit verbundenen Mehrkosten.

HOSTI

ENERGIE UND KLIMASCHUTZ

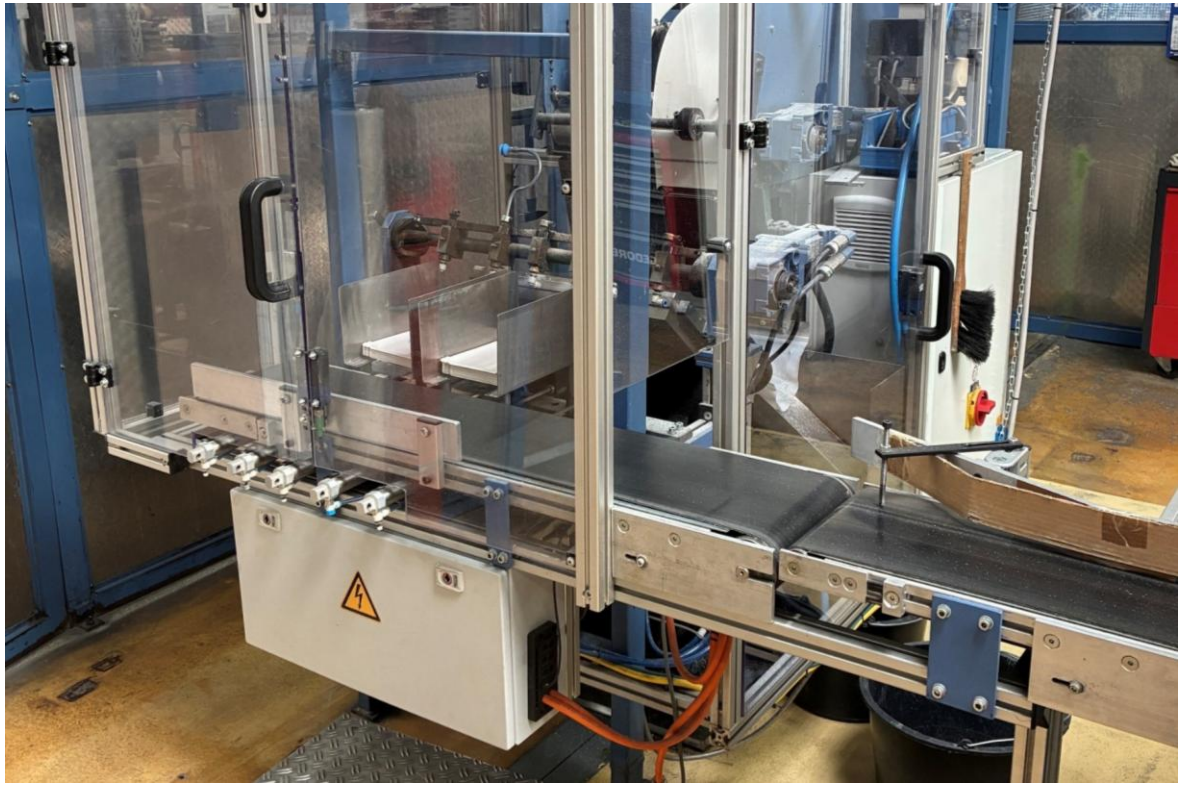
KAPITEL 04

UNSER WEG ZU MEHR ENERGIE- UND RESSOURCENEFFIZIENZ

Maschinen erhalten und modernisieren
Durch regelmäßige und vorbeugende Instandhaltung halten wir unsere Anlagen zuverlässig im Betrieb. Hochwertige Bauteile wie Hydraulikpumpen, Getriebe, Ventile und Zylinder lassen wir nach Möglichkeit überholen und verwenden sie erneut. Bestehende Produktionsmaschinen modernisieren wir gezielt durch Retrofit-Maßnahmen, Frequenzumrichter und Servomotoren.

Material besser nutzen
Verbesserungen an Brecheinheiten, Materialführungen und Prägewerkzeugen helfen uns, Fehlprägungen und Ausschuss zu reduzieren. Dadurch können wir das eingesetzte Rohmaterial besser und teilweise nahezu vollständig verarbeiten.

Energieverbrauch reduzieren
Durch die Isolierung von Maschinenheizungen konnten wir die Aufheizzeit einzelner Anlagen von rund 30 auf sieben Minuten verkürzen.
Unsere Hauptkompressoren haben wir durch effizientere Modelle ersetzt. Eine bedarfsgerechte Steuerung und regelmäßige Leckagekontrollen helfen, unnötige Druckluftverluste zu vermeiden.



UNSER WEG ZU MEHR ENERGIE- UND RESSOURCENEFFIZIENZ

Als produzierendes Unternehmen arbeiten wir bei HOSTI kontinuierlich daran, Energie und Rohstoffe effizienter einzusetzen. Dabei setzen wir vor allem auf praktische Verbesserungen im laufenden Betrieb: Wir modernisieren bestehende Anlagen, optimieren Produktionsabläufe und nutzen Maschinen, Bauteile und Betriebsstoffe möglichst lange.

Abwärme sinnvoll einsetzen

Die Abwärme unserer Kompressoren nutzen wir über Wärmetauscher zur Warmwasserbereitung. In den Wintermonaten verwenden wir außerdem die Abluft der Kühlaggregate zur Beheizung der Produktionshalle.

Gebäude und Energieversorgung verbessern

Wir stellen unsere Hallenbeleuchtung schrittweise auf LED um und setzen in wenig genutzten Bereichen Präsenzmelder ein. Warmwasserboiler wurden durch bedarfsgerechte Durchlauferhitzer ersetzt. Den Strom unserer Photovoltaikanlage nutzen wir vollständig für die betrieblichen Prozesse.

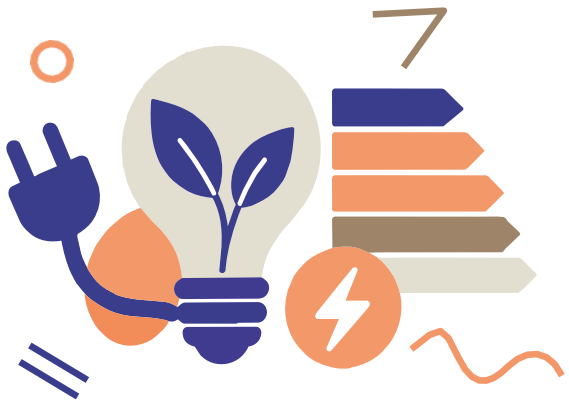
Wirkung sichtbar machen

Künftig wollen wir die Wirkung dieser Maßnahmen systematischer erfassen. Dazu betrachten wir insbesondere Energieverbrauch, PV-Eigenverbrauch, Treibhausgasemissionen, Materialeinsatz und Produktionsausschuss.



ENERGIE EFFIZIENT EINSETZEN

Wir setzen dort an, wo sich Energie im Arbeitsalltag unmittelbar einsparen lässt. Bewegungsmelder in Sanitär- und Sozialräumen helfen, unnötigen Stromverbrauch zu vermeiden. Gleichzeitig stellen wir unsere Beleuchtung im Zuge des regulären Leuchtmittelaustauschs schrittweise auf energieeffiziente LED-Technik um.

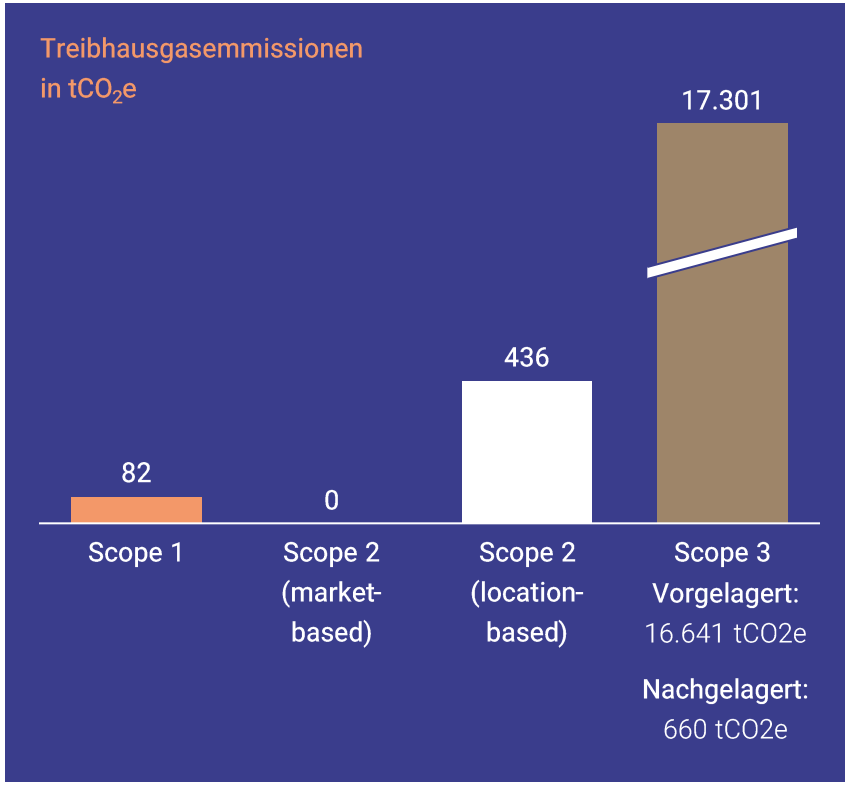


Ein wichtiger Baustein unserer Energieversorgung ist die Photovoltaikanlage am Standort. Der dort erzeugte Solarstrom wird vollständig im eigenen Betrieb genutzt. Damit fließt die erneuerbar erzeugte Energie direkt in unsere betrieblichen Abläufe.

Kennzahl 2025	
Gesamtstromverbrauch	1.568.505 kWh/Jahr
Gesamtstromverbrauch aus erneuerbare Energien	1.568.505 kWh/Jahr
Gesamtenergieverbrauch	6.775,5 GJ/Jahr
Gesamtverbrauch an fossiler Energie	1.108,9GJ/Jahr
Prozentualer Anteil der fossilen Energieträger am Gesamtenergieverbrauch	16,4%
Gesamtverbrauch an erneuerbarer Energie in GJ/Jahr	5.646,0 GJ/Jahr
Kraftstoffverbrauch aus erneuerbaren Quellen	0,0
Verbrauch von selbst erzeugter erneuerbarer Energie	272,4 GJ/Jahr
Prozentualer Anteil der erneuerbaren Energien am Gesamtenergieverbrauch	83,6%
Gesamte Eigenproduktion an erneuerbarer Energie	381,3 GJ/Jahr

TREIBHAUSGASEMISSIONEN

HOSTI berechnet seine Treibhausgasemissionen nach dem Greenhouse Gas Protocol (GHG Protocol). Frühere Erhebungen über ClimatePartner sind methodisch nicht vergleichbar und daher nicht Teil dieses Berichts.





HOSTI

RESSOURCEN UND KREISLAUFWIRTSCHAFT

KAPITEL 05

FASERROHSTOFFE VERANTWORTUNGSVOLL EINSETZEN



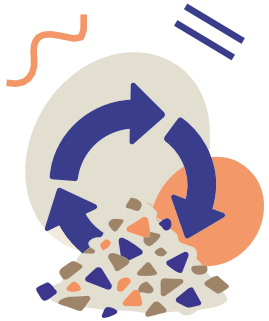
8.532 t

Frischfaser-Eingangsmaterial 2025



66,8 %

Anteil FSC-zertifizierter Frischfaser 2025 (5701 t/Jahr)



1.553 t

Recyclingmaterial-Eingang 2025

Für die Herstellung unserer Produkte setzen wir sowohl Frischfaser als auch Recycling-material ein. Im Jahr 2025 belief sich der Materialeingang auf 8.532 Tonnen Frischfaser und 1.553 Tonnen Recyclingmaterial.

Die Auswahl der eingesetzten Materialien orientiert sich an den jeweiligen Anforderungen an Produktqualität, Funktionalität und Verarbeitung.

Bei der Beschaffung von Frischfaser achten wir verstärkt auf nachvollziehbare und verantwortungsvoll bewirtschaftete Quellen. 2025 waren 66,8 Prozent der eingesetzten Frischfaser FSC zertifiziert.

Gleichzeitig trägt der Einsatz von Recyclingmaterial dazu bei, Sekundärrohstoffe im Kreislauf zu halten und den Bedarf an neu gewonnenen Rohstoffen zu begrenzen.

Unser Ziel ist es, den Materialeinsatz unter Berücksichtigung der Qualitätsanforderungen kontinuierlich weiterzuentwickeln und den Anteil verantwortungsvoll beschaffter sowie recycelter Materialien nach Möglichkeit zu erhöhen.

VERPACKUNG UND LOGISTIK OPTIMIEREN

Auch im Bereich Verpackung und Logistik prüfen wir kontinuierlich, wie sich Materialien, Transportkapazitäten und vorhandener Laderaum effizienter nutzen lassen.

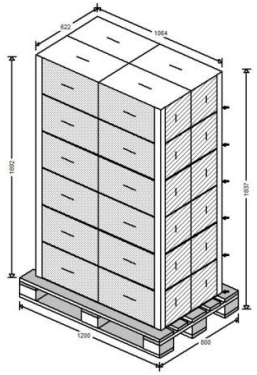


Ein zentraler Ansatzpunkt ist die regelmäßige Überarbeitung unserer Palettensetzpläne. Durch eine optimierte Anordnung der Kartons können wir Paletten besser auslasten und die verfügbaren Transportkapazitäten effektiver nutzen. Gleichzeitig untersuchen wir, ob Verpackungsgrößen und Produktmengen optimal aufeinander abgestimmt sind und ungenutzter Raum reduziert werden kann.

Ein konkretes Beispiel hierfür ist die Anpassung einer Kartonage und des zugehörigen Setzplans im Jahr 2025. Durch die kompaktere Verpackung können nun 40 statt zuvor 24 Packstücke auf einer Palette angeordnet werden. Damit erhöht sich die transportierte Produktmenge von 14.400 auf 16.000 Stück je Palette – **eine Verbesserung von rund 11 %.**

Die höhere Palettenauslastung ermöglicht es uns, bei gleicher Produktmenge rechnerisch weniger Paletten einzusetzen und vorhandene Lager- und Transportkapazitäten besser zu nutzen. Dadurch können sowohl der logistische Aufwand als auch der Bedarf an Transporten reduziert werden. Wir überprüfen unsere Verpackungs- und Logistikprozesse regelmäßig, um weitere Optimierungspotenziale zu erkennen und geeignete Verbesserungen schrittweise in unsere betrieblichen Abläufe zu integrieren.

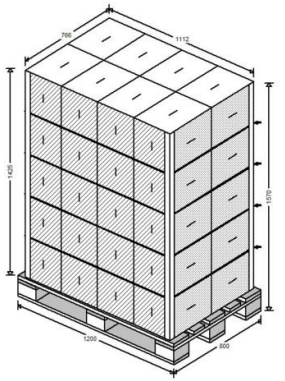
VORHER



14.400 Stück/Palette

+11 %

NACHHER 2025



16.000 Stück/Palette

RESSOURCEN & KREISLAUFWIRTSCHAFT

Im Jahr 2025 setzte HOSTI insgesamt 8.532 Tonnen Frischfaser und 1.553 Tonnen Recyclingfasern ein. Der Anteil der Recyclingfasern am gesamten Material-einsatz lag damit bei 15,4 Prozent.

Von den eingesetzten Frischfasern waren 5.701 Tonnen FSC zertifiziert. Dies ent-spricht 66,8 Prozent des Frischfaser-einsatzes beziehungsweise 56,5 Prozent des gesamten Materialeinsatzes. Die bestehende FSC Produktkettenzertifizierung unterstützt dabei die nachvollziehbare Beschaffung und Verarbeitung zertifizierter Faserrohstoffe.

Kennzahl 2025	
Gesamtgewicht der verkauften Tonnage im Berichtszeitraum	8892.541 t/Jahr
Gesamtgewicht Eingangsmaterial Frischfaser	8532 t/Jahr
Prozentualer Anteil aus zertifizierten Frischfasern	67 %
Gesamtgewicht Eingangsmaterial aus zertifizierten Frischfasern	5701 t/Jahr
Gesamtgewicht Eingangsmaterials aus recycelten Stoffen	1553 t/Jahr
Verfügt Ihr Unternehmen über eine Produktkettenzertifizierung für Holz	Ja
Wenn ja, welche?	FSC
Anteil FSC-zertifizierter Frischfaser am Frischfaser-Einsatz	67 %
Anteil Recyclingfasern am Gesamtmaterialeinsatz	15,4 %
Anteil FSC-zertifizierter Fasern am Gesamtmaterialeinsatz	56,5 %



HOSTI

ABFALLMANAGEMENT

KAPITEL 06



ABFÄLLE
ERFASSEN UND VERWERTEN

Produktionsreste und betriebliche Abfälle werden systematisch erfasst, getrennt gesammelt und geeigneten Verwertungs-wegen zugeführt. Im Jahr 2025 fielen insgesamt 1.353,6 Tonnen Abfälle an.
Davon wurden 1.329,7 Tonnen verwertet. Dies entspricht einer Verwertungsquote von 98,2 Prozent.

Die sortenreine Trennung der Produktions-reste, insbesondere nach Kartonqualität, ist eine wichtige Voraussetzung für eine möglichst hochwertige Verwertung.
Der Anteil gefährlicher Abfälle am gesamten Abfallaufkommen war mit 0,2 Tonnen beziehungsweise rund 0,01 Prozent sehr gering.

1.353,6 t
Gesamtabfall-aufkommen 2025

98,2 %
Verwertungsquote (Recyclingquote) 2025

0,0 %
Anteil gefährlicher Abfälle 2025

1,7 %
Anteil nicht gefährlicher Abfälle 2025 (23,65 t/Jahr)



HOSTI

WASSER

KAPITEL 07

WASSER BEWUSSTER NUTZEN

Im Zuge der Erneuerung der Sanitärräume am Haupteingang wurden auch die Wasserspülkästen-Techniken modernisiert. Die neue unterstützt einen sparsameren Umgang mit Wasser.

Das Beispiel zeigt, dass Ressourceneffizienz auch durch gezielte Verbesserungen der betrieblichen Infrastruktur erreicht werden kann.

Kennzahl 2025	
Angaben der Gesamtwasserentnahme in ihrem Unternehmen	914 Mega Liter
Angabe der Gesamtmenge des Wasserverbrauchs in ihrem Unternehmen	914 Mega Liter
Angabe zur Gesamtmenge an recyceltem und wiederverwendetem Wasser	0 Mega Liter
Angabe zum Gesamtgewicht der ins Wasser emittierten Schadstoffe	0 Mega Liter



HOSTI

MITARBEITENDE

KAPITEL 08



UNSERE ZIELE

Soziale Ziele	Kennzahl	Zielhorizont
Alle Mitarbeitenden regelmäßig zum Code of Conduct sowie zu Menschenrechten, Gleichbehandlung, Korruptionsprävention und Hinweiswegen schulen	Anteil geschulter Mitarbeitender	100 % bis Ende 2027; anschließend mindestens 90 % jährlich
Neue Mitarbeitende zeitnah zum Code of Conduct unterweisen und die Kenntnisnahme dokumentieren	Anteil fristgerecht geschulter Neueintritte	100 % innerhalb von drei Monaten nach Eintritt
Hinweise auf mögliche Verstöße vertraulich, nachvollziehbar und zeitnah bearbeiten	Anteil dokumentierter und fristgerecht erstbewerteter Meldungen	100 % Erstbewertung innerhalb von zehn Arbeitstagen
Relevante Lieferanten und Geschäftspartner auf die Einhaltung grundlegender Verhaltens-, Arbeits- und Menschenrechtsstandards verpflichten	Anteil des relevanten Einkaufsvolumens mit akzeptiertem CoC oder gleichwertigen Anforderungen	Mindestens 80 % bis Ende 2028
Relevante Mitarbeitende regelmäßig zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz unterweisen	Anteil fristgerecht unterwiesener relevanter Mitarbeitender	100 % jährlich
Schwere Arbeitsunfälle vermeiden	Anzahl schwerer Arbeitsunfälle	Dauerhaft 0

BESCHÄFTIGTENSTRUKTUR - DIVERSITÄT

Zum Berichtsjahr 2025 beschäftigte HOSTI 138 Personen (Vollzeit, Teilzeit, Auszubildende und Praktikanten mit Anstellungsvertrag), was 115 Vollzeitäquivalenten entspricht.

Die Belegschaft ist nahezu ausgewogen zusammengesetzt, überwiegend unbefristet angestellt und durch eine hohe durchschnittliche Betriebszugehörigkeit geprägt.



138

Beschäftigte (Kopfzahl) zum Berichtsjahr 2025



115

Vollzeitäquivalente (FTE) 2025



92,8 %

Anteil unbefristeter Arbeitsverträge

BENEFITS UND GEMEINSCHAFT

Gute Arbeitsbedingungen zeigen sich auch in konkreten Angeboten, die Mitarbeitende im Arbeitsalltag unterstützen und das gemeinsame Miteinander fördern.





Angebote für Mitarbeitende

- JobRad
- Kostenfreies Wasser und Kaffee
- Obstangebot
- Klimatisierter Pausenraum
- Sommerfest
- Teilnahme am Öhringer Stadtlauf



Mit dem JobRad Angebot ermöglicht HOSTI den Mitarbeitenden eine flexible und umweltfreundliche Form der Mobilität. Kostenfreies Wasser und Kaffee, ein regelmäßiges Obstangebot sowie ein klimatisierter Pausenraum tragen zu einem angenehmen Arbeitsumfeld bei.

Darüber hinaus stärkt HOSTI den Austausch und den Zusammenhalt innerhalb der Belegschaft. Gemeinsame Aktivitäten wie das Sommerfest schaffen Raum für persönliche Begegnungen außerhalb des Arbeitsalltags und fördern den Austausch über Abteilungsgrenzen hinweg.

Auch die gemeinsame Teilnahme am Öhringer Stadtlauf verbindet Bewegung mit dem Gemeinschaftsgedanken. Die Angebote ergänzen die betrieblichen Rahmenbedingungen und leisten einen Beitrag zu einem wertschätzenden und kollegialen Arbeitsumfeld.

MITARBEITENDE

Bereich	Kennzahl 2025	Wert
Mitarbeitende	Überstunden insgesamt pro Jahr über alle Mitarbeiter	629.53
	Gearbeitete Gesamtstunden pro Jahr über alle Mitarbeiter	179514.32
	Jährliche Fluktuationsrate	1.39
Vergütung	Durchschnittliches Bruttogehalt (pro Mitarbeiter, pro Jahr)	48.195
	Besitzt Ihr Unternehmen eine Erklärung zum existenzsichernden Lohn?	Nein
	Anzahl der Mitarbeiter, die von einer Analyse zum existenzsichernden Lohn erfasst wurden.	0 (0%)
	Anzahl der Mitarbeiter, die unter dem existenzsichernden Lohn bezahlt werden	0
Allgemein	Durchschnittlicher Urlaubsanspruch (in Tagen)	30 Tage/Jahr
	Prozentualer Anteil der unbefristeten Arbeitsverträge	68 %
	Anzahl der unbefristeten Arbeitsverträge	128
	Durchschnittliche Dauer der Betriebszugehörigkeit in Jahren	12





MITARBEITENDE
ARBEITSBEDINGUNGEN

100 %
Anteil sozialversicherter Arbeitnehmer 2025

92,8 %
Anteil unbefristeter Arbeitsverträge 2025

7,2 %
Anteil befristeter Arbeitsverträge 2025

4,56 Std./J.
Durchschnittliche Überstunden pro Mirarbeitenden 2025

Bereich	Kennzahl 2025	
Work-Life Balance	Gibte es familienfreundlicher Programme in ihrem Unternehmen?	ja
	Wenn Ja, welche? (in welchem Dokument sind diese festgehalten?)	Über die gesetzlichen Regelungen hinaus wird bei besonderen persönlichen oder familiären Anlässen – beispielsweise bei einem Umzug, einer Hochzeit, der Geburt eines Kindes oder einem Todesfall in der Familie – Sonderurlaub gewährt
Flexibles Arbeiten	Gibt es flexible Arbeitsmöglichkeiten in Ihrem Unternehmen für Arbeitnehmer?	Ja
	Wenn Ja, welche? (in welchem Dokument sind diese festgehalten?)	Betriebsvereinbarungen, Anstellungsverträge
	Wenn ja: % der Beschäftigten, die über die flexiblen Arbeitsmöglichkeiten informiert sind.	100 %
	Wenn ja: Anzahl der Beschäftigten, die über die flexiblen Arbeitsmöglichkeiten informiert sind.	138
	Falls nein: Bitte begründen Sie, warum sie nicht über die flexiblen Arbeitsmöglichkeiten informiert sind.	Nein
Tarifverträge	Anzahl der Belegschaft, die unter einen Tarifvertrag fällt.	Der Manteltarifvertrag gilt innerhalb der HOSTI GmbH
Arbeitnehmervertretung	Prozentualer Anteil der Gesamtbelegschaft, der von formell gewählten Arbeitnehmervertretung vertreten wird	100 %

HOSTI

LERNEN UND ENTWICKLUNG

KAPITEL 09

WEITERBILDUNG UND ENTWICKLUNG

Die Kompetenz und Erfahrung unserer Mitarbeitenden sind wichtige Voraussetzungen für Qualität, Sicherheit und die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer betrieblichen Abläufe orientieren.

Weiterbildungsangebote

- LEAN-Management und 6S
- Zollschulungen
- Qualitätsmanagement
- Schweißkurse
- Jährliche Feedback- und Entwicklungsgespräche
- Ab 2026: Erweiterung durch ESG-Themen

HOSTI unterstützt die fachliche und persönliche Entwicklung der Beschäftigten durch bedarfsorientierte Schulungs- und Weiterbildungsangebote. Dazu gehören Schulungen zu LEAN-Management, 6S und Zollthemen sowie die Ausbildung von Ersthelfern und Brandschutzhelfern. Ergänzend werden je nach betrieblichem und individuellem Bedarf weitere Qualifizierungen angeboten. Für das Jahr 2025 werden unter anderem Weiterbildungen im Qualitätsmanagement sowie Schweißkurse genannt.

Ab dem Jahr 2026 wird das Schulungsangebot um relevante **ESG-Themen** erweitert. Geplant sind Schulungen zu Nachhaltigkeit und Umwelt, Arbeits- und Menschenrechten sowie ethischem Geschäftsverhalten. Dadurch sollen die Beschäftigten für verantwortungsvolles und nachhaltiges Handeln im Arbeitsalltag sensibilisiert werden.



LERNEN & ENTWICKLUNG
KENNZAHLEN 2025

Bereich	Kennzahl 2025	
Trainings	Die Gesamtzahl der Schulungen, die im Berichtszeitraum durchgeführt wurden.	320 4 Maßnahmen (Ersthelfer, FSC, Brandschutz, Stapler)
	Durchschnittliche Schulungsstunden pro Mitarbeiter	3,3
	Gesamtzahl der externen Schulungen in Präsenz	0
	Gesamtzahl der internen Schulungen in Präsenz	320
	Gesamtzahl der Online-Schulungen (E-Learning - LMS)	104
Berufliche Entwicklung	Gesamtzahl der im Unternehmen angebotenen Berufs- oder qualifikationsbezogene Schulungen.	1 (Green Belt)
	Gesamtstunden der im Unternehmen durchgeführten Berufs- oder qualifikationsbezogene Schulungen.	288
	Anzahl der Gesamtbelegschaft an Ihrem Standort, der eine Berufs- oder qualifikationsbezogene Schulung erhalten haben	6
	Durchschnittliche Anzahl von Schulungsstunden pro Mitarbeiter Berufs- oder qualifikationsbezogene Schulungen.	48



HOSTI

ARBEITSSICHERHEIT UND GOVERNANCE

KAPITEL 10

GESUNDHEIT, SICHERHEIT UND ERGONOMIE



8

Meldepflichtige Arbeitsunfälle 2025



Ja

Regelmäßiges Audit Sicherheit & Gesundheitsschutz



Werksarzt

Verpflichtender Gesundheitscheck

Die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeitenden haben für Hosti einen hohen Stellenwert. Arbeitsbedingte Gefährdungen und Belastungen sollen frühzeitig erkannt und durch technische, organisatorische und arbeitsmedizinische Maßnahmen reduziert werden. Regelmäßige Überprüfungen, die betriebsärztliche Betreuung sowie Unterweisungen und Schulungen unterstützen die Umsetzung im Arbeitsalltag.

Die folgenden Kennzahlen geben einen Überblick über die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz im Berichtsjahr. Sie bilden zugleich eine Grundlage, um Entwicklungen nachzuvollziehen und weitere Handlungsbedarfe zu identifizieren.

ARBEITSSICHERHEIT & GESUNDHEIT 1/2

Kennzahl 2025	Wert
Anzahl der Betriebsstätten, für die eine Risikobewertung	Gefährdungsbeurteilung für die Produktions- und Werkstattbereiche
Führen Sie regelmäßig ein Audit Sicherheit und Gesundheitsschutz durch?	ja
Prozentualer Anteil der sozialversicherten Arbeitnehmer	100 %
Anzahl der sozialversicherten Arbeitnehmer der Gesamtbelegschaft	138
Schweregrad der Verletzungen mit Ausfallzeiten (LTI) (Anzahl der verletzungsbedingten Ausfalltage) x 1.000 / Gesamtarbeitsstunden	0,82
Anzahl der geleisteten Stunden	179.514,32
Anzahl der Ausfalltage aufgrund von arbeitsbedingten Verletzungen	147,5
Anzahl der meldepflichtigen Arbeitsunfälle für die eigene Belegschaft	8
Rate der meldepflichtigen Arbeitsunfälle für die eigene Belegschaft	0.058
Das Unternehmen verfügt über einen obligatorischen (verpflichtenden) Gesundheitscheck.	Ja über Werksarzt
Haben Sie gesundheitsfördernde Angebote für Ihre Mitarbeiter?	Nein



ARBEITSSICHERHEIT & GESUNDHEIT 2/2

Kennzahl 2025	Wert
Überprüfen Sie den Arbeitsplatz nach den (gesetzlichen) ergonomischen Angaben?	Nein, aber in Planung für 2026
Verfügt das Unternehmen über ein Sensibilisierungsprogramm?	nein
Gesamtzahl der Gesundheits- und Sicherheitsschulungen	138
Gesamtstunden für Gesundheits- und Sicherheitsschulungen	138
Durchschnittliche Schulungsstunden pro Mitarbeiter während des Berichtszeitraums	1
Abdeckung der Gesamtbelegschaft (% der Belegschaft)	100
Gesamtanzahl der Mitarbeitenden die eine Schulung zu Gesundheit und Sicherheit erhalten haben.	138



HOSTI

DIVERSITÄT UND CHANCENGLEICHHEIT

KAPITEL 11

FAIRNESS UND GLEICHSTELLUNG

Faire Arbeitsbedingungen, Gleichbehandlung und Chancengleichheit sind wichtige Grundsätze bei HOSTI. Dazu gehören die gleiche Vergütung für gleichwertige Arbeit, geschlechtsneutrale Stellenausschreibungen und ein respektvolles Arbeitsumfeld. Die ILO Kernarbeitsnormen sind in den Arbeitsverträgen und im Code of Conduct verankert.



Mit einem Frauenanteil von 49,6 Prozent auf Basis der Vollzeitäquivalente ist die Belegschaft nahezu ausgewogen. In der obersten Führungsebene beträgt der Frauenanteil 50 Prozent, während er auf der zweiten Führungsebene bei 18,2 Prozent liegt. Diese unterschiedliche Verteilung zeigt, dass insbesondere auf der zweiten Führungsebene weiteres Entwicklungspotenzial besteht.

HOSTI verfolgt das Ziel, allen Mitarbeitenden unabhängig von Geschlecht, Alter oder persönlichem Hintergrund gleiche Möglichkeiten für ihre berufliche Entwicklung zu bieten.

49,6 %
Frauenanteil Belegschaft (FTE) 2025

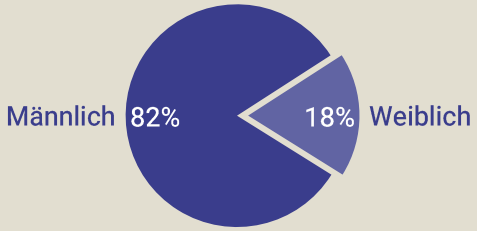
50,0 %
Frauenanteil oberste Führungsebene

18,2 %
Frauenanteil zweite Führungsebene

4,3 %
Anteil Minderheiten/ schutzbedürftige der Gesamtbelegschaft

DIVERSITÄT & CHANCENGLEICHHEIT BEI HOSTI

Prozentuale (Geschlechter)-Verteilung der höheren Führungspositionen



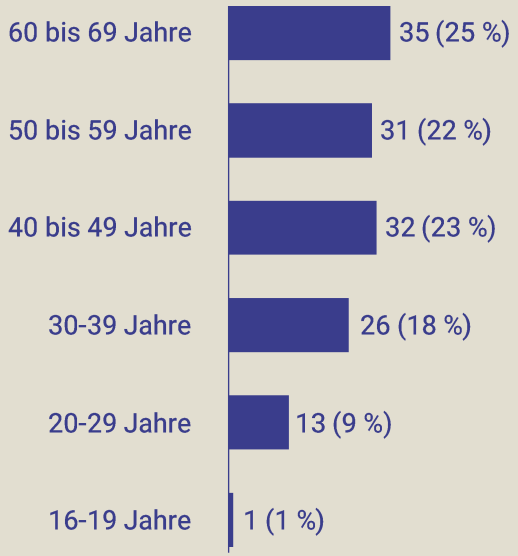
Angaben zur Geschlechterverteilung der höheren Führungspositionen

9 männlich

2 weiblich



Altersstruktur 2025
Head Count



Kennzahl 2025	Wert
Prozentualer Anteil von Menschen mit Behinderungen in der Führungsebene	0
Anzahl der Menschen mit Behinderungen in der Führungsebene	0
Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Lohngefälle	0
Anzahl von Arbeitnehmern aus Minderheitengruppen	6
Prozentualer Anteil von Arbeitnehmern aus Minderheitengruppen	4%
Frauenanteil zweite Führungsebene	18,2 %
Anteil Minderheiten/schutzbedürftige der Gesamtbelegschaft	4,3 %

MENSCHENRECHTE
KENNZAHLEN 2025

Die Achtung der Menschenrechte ist ein wichtiger Bestandteil verantwortungsvollen unternehmerischen Handelns.
HOSTI bewertet mögliche menschenrechtliche Auswirkungen und Risiken am Standort.

Über den auf der Unternehmenswebsite veröffentlichten Hinweisgeberkanal können Mitarbeitende und externe Anspruchsgruppen vertraulich auf mögliche Verstöße hinweisen. Im Berichtsjahr 2025 wurden keine Fälle von Diskriminierung erfasst.
Im Jahr 2026 soll das Menschenrechtsmanagement weiter systematisiert werden.

Hierzu ist die Einführung eines Code of Conduct geplant, der verbindliche Grundsätze zu Menschenrechten, fairen Arbeitsbedingungen, Gleichbehandlung und verantwortungsvollem Verhalten festlegt. Begleitende Schulungen sollen die Mitarbeitenden für diese Themen sensibilisieren und die Anforderungen des Code of Conduct im Arbeitsalltag verankern.



Kennzahl 2025	
Maßnahmen zur Verhinderung von Kinderarbeit	Ja
Wird Ihr Standort auf die Auswirkungen oder Risiken im Bereich der Menschenrechte geprüft?	Ja
Gibt es in ihrem Unternehmen eine Einführung eine Arbeits- und Menschenrechtsspezifischen Beschwerdemechanismus?	Ja (Whistleblower –Kanal)
Wie wird der Hinweisgeberkanal an die Belegschaft und die externen Stakeholder kommuniziert?	Homepage
Wurden Schulungen durchgeführt, um über Arbeits- und Menschenrechte zu informieren?	Nein, für 2026 geplant
Wenn Ja, welche?	0
Die Gesamtzahl der Schulungen im Bereich Arbeits-und Menschenrechte.	0
Durchschnittliche Schulungsstunden pro Mitarbeiter	0
Gesamtzahl der Stunden, die für Schulungen zu Arbeits-und Menschenrechte.	0
Gesamtanzahl der Mitarbeitenden, die eine Menschenrechtsschulung erhalten haben.	0
Anzahl der Vorfälle von Diskriminierung	0

HOSTI

UNTERNEHMENSETHIK

KAPITEL 12

UNTERNEHMENSETHIK BEI HOSTI

Integrität und regelkonformes Verhalten bilden eine wichtige Grundlage für verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln bei HOSTI. Eine bestehende Korruptionsrichtlinie legt die Grundsätze zur Prävention von Bestechung und Korruption fest und gibt den Mitarbeitenden Orientierung für ein rechtmäßiges und integres Verhalten.



Im Berichtsjahr 2025 wurden weder bestätigte Korruptionsvorfälle noch Meldungen im Zusammenhang mit dem Hinweisgeberverfahren erfasst. Im Jahr 2026 soll die Korruptionsprävention weiter systematisiert werden. Geplant sind Schulungen zur bestehenden Korruptionsrichtlinie, um die Mitarbeitenden für mögliche Risikosituationen zu sensibilisieren und Handlungssicherheit im Arbeitsalltag zu schaffen. Darüber hinaus soll ein Korruptionsrisiko-assessment durchgeführt werden, um potenziell gefährdete Tätigkeitsbereiche und Prozesse strukturiert zu identifizieren, zu bewerten und bei Bedarf geeignete Präventionsmaßnahmen abzuleiten.

Bereich	Kennzahl 2025	
Bestätigte Vorfälle	Anzahl der bestätigten Korruptionsvorfälle	0
	Anzahl der Meldungen im Zusammenhang mit dem Whistleblower-Verfahren	0
Risikomanagement	Wurde eine interne Prüfung/Risikobewertung zu Fragen der Geschäftsethik durgeführt?	nein
Zertifikat	Verfügt Ihr Standort über ein zertifiziertes Anti-Korruptions-Management?	nein
	Prozentualer Anteil aller Standorte, die intern in Bezug auf ein bestimmte Geschäftspraxen geprüft wurde.	0 %
Trainings	Gesamtzahl der durchgeführten Schulungen zu Ethik-/Compliance-Themen	Geplant für 2026
	Durchschnittliche Schulungsstunden pro Mitarbeiter	Geplant für 2026
	Gesamtzahl der Stunden, die für Schulungen zu Ethik-/Compliance-Themen	Geplant für 2026
	Abdeckung der Gesamtbelegschaft die in Ethik geschult wurden	0 %
	Gesamtanzahl der Mitarbeitenden die in Ethik geschult wurden	Geplant für 2026

HOSTI

DATENSCHUTZ UND INFORMATIONSSICHERHEIT

KAPITEL 13

DATENSCHUTZ & INFORMATIONSSICHERHEIT
KENNZAHLEN 2025

Schutz durch Prävention
Mit klaren Regeln, technischen Schutzmaßnahmen und regelmäßiger Sensibilisierung stärken wir den verantwortungsvollen Umgang mit Daten und digitalen Informationen. Unser Ziel ist es, Risiken frühzeitig zu erkennen und Sicherheitsvorfälle möglichst zu vermeiden.



Wir stärken das Bewusstsein für Datenschutz und Informationssicherheit kontinuierlich. 2025 wurden keine bestätigten IT-Sicherheitsvorfälle verzeichnet.

Mit rund 15 Sensibilisierungslektionen bauen wir die Schulungsabdeckung schrittweise aus und wollen die aktive Teilnahme unserer Mitarbeitenden weiter erhöhen.

Kennzahl 2025	
Anzahl der bestätigten Vorfälle im Bereich der Informationssicherheit	0
Gesamtzahl der Sensibilisierungsschulungen zur Verhinderung von Verstößen im IT-Bereich	15
Gesamtzahl der Stunden von Sensibilisierungsschulungen Verstößen im IT-Bereich	ca. 15
Abdeckung der Gesamtbelegschaft (% der Belegschaft)	62% erfasst 14% begonnen 1% abgeschlossen

HOSTI

NACHHALTIGE BESCHAFFUNG

KAPITEL 14

NACHHALTIGE BESCHAFFUNG STÄRKEN

HOSTI verfügt über eine FSC-Produktkettenzertifizierung sowie eine im Jahr 2025 bestehende Richtlinie zur verantwortungsvollen Beschaffung.

Diese schafft einen verbindlichen Rahmen für die Berücksichtigung von Umwelt und Sozialkriterien bei Beschaffungsentscheidungen und in der Zusammenarbeit mit Lieferanten.

Im Jahr 2026 soll die Umsetzung der Richtlinie weiter gestärkt werden. Geplant sind die Einführung eines Lieferantenfragebogens sowie gezielte Schulungen für die vier Mitarbeitenden im Einkauf.

Dadurch sollen Nachhaltigkeitsanforderungen systematischer in die Einkaufsprozesse

integriert und Lieferanten künftig strukturierter bewertet werden. Darüber hinaus soll der Anteil eingesetzter FSC zertifizierter Rohstoffe sukzessive erhöht werden.



Ja (FSC)

Produktketten-Zertifizierung vorhanden



0 %

Schulungsquote Einkauf nachhaltige Beschaffung 2025



2026

Lieferantenfragebögen & Beschaffungsrichtlinie (geplant)

UNSERE ZIELE INNERHALB DER NACHHALTIGEN BESCHAFFUNG

Wir entwickeln unsere nachhaltige Beschaffung schrittweise weiter und verankern soziale, ökologische und ethische Kriterien systematisch in der Lieferantenauswahl und -bewertung. Klare Ziele, risikobasierte Prüfungen und regelmäßige Schulungen unterstützen uns dabei, Transparenz zu erhöhen und Verbesserungen gemeinsam mit unseren Lieferanten umzusetzen.



Beschaffungsziel	Kennzahl	Zeithorizont (Basisjahr 2025)
Wesentliche Lieferanten risikobasiert nach sozialen, ökologischen und ethischen Kriterien bewerten	Anteil bewerteter Lieferanten am relevanten Einkaufsvolumen	0% in 2025 (mindestens 80 % bis Ende 2028)
Relevante Lieferanten auf die Richtlinie zur verantwortungsvollen Beschaffung oder gleichwertige Standards verpflichten	Anteil des relevanten Einkaufsvolumens mit bestätigter Richtlinie beziehungsweise gleichwertigem Lieferantenkodex	0% in 2025 (mindestens 80 % bis Ende 2028)
Bei neuen relevanten Lieferanten vor der Freigabe eine dokumentierte Nachhaltigkeits- und Compliance-Prüfung durchführen	Anteil geprüfter neuer relevanter Lieferanten	0 in 2025 100 % ab 2027
Bei Lieferanten mit erhöhtem Risiko eine dokumentierte Selbsteinschätzung einholen	Anteil der Hochrisikolieferanten mit vollständig vorliegender ICS-Selbsteinschätzung	0 in 2025 100 % ab 2027
Festgestellte wesentliche Abweichungen durch dokumentierte Korrekturmaßnahmen bearbeiten	Anteil wesentlicher Abweichungen mit Maßnahmenplan, Verantwortlichkeit und Frist	0 in 2025 100 % der anfallenden Korrekturmaßnahmen
Mitarbeitende mit Einkaufs- oder Lieferantenverantwortung regelmäßig zu nachhaltiger Beschaffung, Menschenrechten und Compliance schulen	Anteil geschulter relevanter Mitarbeitender	0 in 2025 100 % bis Ende 2027; anschließend mindestens 90 % jährlich
Lieferanten mit wesentlichen oder wiederholten Verstößen einer vertieften Prüfung unterziehen	Anteil begründeter Risikofälle mit dokumentierter Entscheidung über Audit, Maßnahmen oder Geschäftsbeziehung	0 in 2025 100 %
Die Wirksamkeit der verantwortungsvollen Beschaffung regelmäßig überprüfen	Dokumentierte Management- oder Prozessbewertung	mindestens einmal jährlich ab 2026

HOSTI

ZIELE UND ROADMAP 2026-2030

KAPITEL 15

AUSBLICK:
UNSERE NÄCHSTEN SCHRITTE

Mit diesem ersten Nachhaltigkeitsbericht haben wir eine Ausgangsbasis geschaffen. Darauf bauen wir auf und entwickeln Ziele, Maßnahmen und Berichterstattung Schritt für Schritt weiter.



Klimaschutz steht dabei im Mittelpunkt:
Bis 2030 wollen wir unsere Scope-1- und Scope-2-Emissionen um 21 % gegenüber 2025 senken. Ein wichtiger Schritt ist der für 2027 geplante Umstieg von Erdgas auf Biogas.

Nachhaltigkeit gelingt nur gemeinsam:
2026 sollen alle Beschäftigten eine Nachhaltigkeitsschulung erhalten. Regelmäßige Feedback- und Entwicklungsgespräche helfen, Ideen aus der Belegschaft aufzugreifen.

Parallel bauen wir unsere Datengrundlage aus, etwa mit produktspezifischen CO_2-Daten unserer Karton-lLieferanten. So können wir Fortschritte künftig messbar und nachvollziehbar darstellen.

2026
Nachhaltigkeitsschulung
für alle Beschäftigten

2030
−21 % CO_2-Emissionen
in Scope 1 und 2 (Basis 2025)

HOSTI

VSME- und GRI-Index

KAPITEL 16

VSME- UND GRI-INDEX

Zuordnung der Berichtsinhalte zum VSME-Standard der EFRAG (Basis- und umfassendes Modul) und zu den GRI Standards:

VSME	Angabe	GRI	Seite	Status
Basismodul				
B1	Grundlage für die Erstellung	GRI 2-1, 2-2, 2-3	3, 5	berichtet
B2	Praktiken, Richtlinien und künftige Initiativen	GRI 2-23, 2-24	12–13, 30, 51	berichtet
B3	Energie und Treibhausgasemissionen	GRI 302-1, 305-1, 305-2, 305-3	19–20	berichtet
B4	Luft-, Wasser- und Bodenverschmutzung	GRI 303-4, 305-7	28	teilweise
B5	Biodiversität	GRI 304-1	–	nicht berichtet
B6	Wasser	GRI 303-3, 303-5	28	berichtet
B7	Ressourcennutzung, Kreislaufwirtschaft und Abfall	GRI 301-1, 301-2, 306-3, 306-4, 306-5	22–24, 26	berichtet
B8	Arbeitskräfte – Allgemeine Merkmale	GRI 2-7, 401-1	31, 33	berichtet
B9	Arbeitskräfte – Gesundheit und Sicherheit	GRI 403-1, 403-5, 403-9	39–41	berichtet
B10	Arbeitskräfte – Vergütung, Tarifverträge, Schulungen	GRI 2-30, 404-1, 405-2	33–34, 37, 44	berichtet
B11	Verurteilungen und Geldbußen wegen Korruption	GRI 2-27, 205-3	47	berichtet

HOSTI

VIELEN DANK

THANKS FOR YOUR ATTENTION | MERCI POUR VOTRE ATTENTION | GRAZIE PER L'ATTENZIONE



Ansprechpartner: Herr Manuel Grünberg
E-Mail: nachhaltigkeit@hosti.de

HOSTI.DE